

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Blick in unsere
Gazetten



Rdenrdenrdenrd eniatxeniatrix

Oh ja, Sprachen und Zungenakrobatik ganz allgemein sind ein Fall für sich. Versuchen Sie einmal die Namen dieser beiden Rasierklingsorten rasch herunterzuschmäzeln!

Amerika eingeführt werden muß, im Gegensatz zur Marke «Extra», die hier erhältlich ist. Dabei sind beide Klingsorten gleich, segeln aber aus technischen Gründen rdenrdenrdenrd rdenrdenrd eniatxeniatrix den unter verschiedenen Namen.

Und wer steht denn da in der Küche?

Chef de cousine

Französisch können wir ja alle ein bißchen. Jedermann weiß doch, was zum Beispiel «Reich mir deinen Arm!» auf Französisch heißt. Zum Beispiel: «Riche-moi ton pauvre!» So brachte Beromünster einmal eine Sendung um 20 Uhr 30:

Stadion. 19.00 Von Tag zu Tag. 19.15 Die Glocken von Kirchleerau. 19.20 Mitteilungen. 19.30 N. Echo der Zeit. 20.00 Rhythmischer Auftakt. 20.30 Das vergiftete Spiegelei. 21.45 In Hamburg sind die Nächte lang. 22.15 N. 22.20 Wir bitten zum Tanz.

Daraus wurde dann – Fremdsprachen muß man können, miaute der Hund – im westschweizerischen Programm ein kleiner, vergifteter Spiegel:

Echo du temps. – 20 h. Sextette H. Osterwald. – 20 h. 30 Le petit miroir empoisonné, énigme policière. – 21 h. 45 Orchestre W. Müller. – 22 h. 15 Informations. – 22 h. 20 Invitation à la danse. – 23 h. 15 Fin.

Nun, Hauptsache bleibt nach wie vor, daß wir unsere Muttersprache beherrschen. Und das tun wir. Zum Beispiel so:

Gerantin/Köchin

mit alkoholfreiem Fähigkeitsausweis u. Praxis sucht Stelle in Tea-Room od. als Stütze des Patrons in Zürich oder Umgebung. – Offerten unter Chiffre AN 11363 Tages-

Aber auch so:

3 Hemden nur Fr. 2.95

sauber gewaschen, leicht gestärkt, m.-gebügelt, fehlbare Knöpfe angenäht.

Vielleicht werden auch bei den Knöpfen die Fehlbaren verzeigt? Junger Mann aber, der du von der Angeboteten nicht erhört wurdest, tröste dich:

Wichtig ist was für Ware zu diesen Preisen angeboten wird! – Die Leute wissen aus Erfahrung, daß sie unerhörte Schuhe und Pantoffeln kaufen können. –

Zu den unerhörten Schuhen und Pantoffeln gehören selbstverständlich als Ergänzung:

Untödliche Sport- und Arbeitshemden

Und was hier die Sprache mit dem Dirigenten Karl Böhm anstellt!

Häuschen steht. Die Dépendance eines vornehm unauffälligen Hotels unweit der Salzach. Ein leise wippendes «Brüggerli» führt zu ihr hin, unter dem ein verschämtes Wässerchen sprudelt. Da der Meister – dessen Ohr wohl das gefürchtetste ist, das es heute gibt auf der Welt – schlecht sieht auf dem linken Auge, wäre er einmal beinahe in dasselbe hineingefallen. Wachhalt zur Sicherung seines nächst-

Wer mit der deutschen Sprache, seiner Muttersprache, nicht zu Rande kommt, soll nicht verzweifeln. Deutsch ist ja wirklich nicht alles. Dafür:

**Jetzt werden Sie
umwälzend leicht
fremdsprachig ...**



Gesunder Schlaf!

Gute Nerven, ein Gebot unserer Zeit

Die großen Anforderungen im heutigen Berufsleben (geistige und körperliche Anstrengungen), Kino, Fernsehen, gesellschaftliche Veranstaltungen, der Sport mit seinen Spitzenrekorden, der wachsende Verkehrslärm, seelische Anspannungen und Belastungen, alle diese Dinge bedingen eine stärkere Inanspruchnahme unserer Nervenorgane. Als Nervenstärkungsmittel hat sich bei allgemeiner Nervosität, nervöser Schlaflosigkeit, nervöser Erschöpfung, nervösen Herzstörungen und nachlassender Leistungsfähigkeit der Gebrauch von

Dr. Buer's Reinlecitin

seit Jahrzehnten bestens bewährt. Enthält doch jede Einheit (Fascikel) 1 g reines Lecithin. Bei diesem hohen Gehalt ist es daher bei nervösen Beschwerden bestens zu empfehlen.

Probepackung Fr. 5.50, Normalpackung Fr. 8.40; Kurpackung Fr. 14.20, auch «Buer Lecithin flüssig» zu Fr. 10.45, 19.15 und 33.80, in Apotheken und Drogerien.

Alleinvertrieb für die Schweiz:
LECI PHARMA AG ZÜRICH 4

ADLER Mammern

Telephon
(054) 8 64 47

Herrliches aus Geflügelhof, Kamin und Fischtrög

Jeden Dienstag geschlossen

Familie Meier-Glauser



Hotel Stadthof Bern

Speichergasse 27

zentral, ruhig, jeder
Komfort, eigene Auto-
einstellhalle,
Rôtisserie française

R. Homberger

Pauschalpreis pro Tag ab 3 Tagen (ohne Privatbad)

Hotels	Betten	minimal	maximal	Hotels	Betten	minimal	maximal
Arosa Kulm Hotel	180	38.—	68.—	Belvédère	65	25.—	40.—
Tschuggen Grand Hotel	180	38.—	68.—	Isia	50	25.—	40.—
Hof Maran	110	38.—	68.—	Merkur	50	25.—	40.—
Bellevue	120	34.—	55.—	Strellif-Juventas	65	25.—	40.—
Savoy	160	34.—	55.—	Surlej	40	25.—	40.—
Seehof	110	34.—	55.—	Suvretta	40	25.—	40.—
Valsana	160	34.—	55.—	Bahnhof	30	22.—	36.—
Des Alpes	60	32.—	48.—	Gentiana	30	22.—	36.—
Eden	80	32.—	48.—	Hof Arosa	75	22.—	36.—
Excelsior	100	32.—	48.—	Hohe Promenade	20	22.—	36.—
Hohenfels	90	32.—	48.—	Obersee	30	22.—	36.—
Post- und Sporthotel	100	32.—	48.—	Quellenhof	30	21.—	32.—
Raetia	90	32.—	48.—	Belmont garni	35	18.—*	26.—*
Carmenna	50	30.—	46.—	Beau-Rivage	30	18.—*	26.—*
Waldhotel National	150	30.—	46.—	Touring garni	30	16.—*	24.—*
Viktoria	20	27.—**	35.—**	Kurssaal (jeu de boules)			
Anita	45	25.—	40.—				

* Zimmerm. Frühstück, inkl. Service, Heizung, Taxen
** Halb-Pension, Service, Heizung und Taxen



ist im März ein Hochgenuss ☼ Sonne und Schnee im Überfluß